

## STUDIENFAHRT

vom 10.06. – 13.06.2026 Oświęcim/Auschwitz und Kraków/PI  
mit dem Thema:

### **Begegnung mit Auschwitz - Aussprechen wofür es keine Worte gibt**

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Verfolgte nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in den Gaskammern >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit ‚technischer Perfektion‘ zu vernichten. Auschwitz ist folglich der größte Friedhof der Geschichte. Die Zahl der dort ermordeten Juden liegt nach Schätzungen über eine Million, auch Tausende Sinti und Roma, sowjetische und polnische Kriegsgefangene wurden in Auschwitz eingesperrt und 99 % davon getötet.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, auf dieses „schwarze“ Kapitel deutscher Geschichte zurückzublicken. Wir wollen uns – ohne Schuldgefühle – der historischen Verantwortung stellen, die sich aus dem Wissen um die NS-Verbrechen ergibt. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach zivilen Verhaltensweisen fragen, die in Zukunft ein vorurteilsfreies, humanes und demokratisches Miteinander der Menschen über Grenzen hinweg ermöglichen.

Die Teilnehmenden können im Anschluss an die Veranstaltung eigene internalisierte Wertevorstellungen, Haltungen und Meinungen in Bezug auf das Thema Holocaust und Nationalsozialismus hinterfragen. Sie sind in der Lage diese zu reflektieren und können diesen Prozess ausformulieren. Sie positionieren sich zu den Werten und Haltungen, die für ein nachhaltiges soziales Miteinander benötigt werden.

#### Folgende BNE-Kompetenzen können erworben werden:

- Kompetenz zum systemischen Denken
- Antizipatorische Kompetenz
- Normative Kompetenz
- Strategische Kompetenz
- Kompetenz zur Kooperation
- Kompetenz zu kritischem Denken
- Kompetenz zur Selbstreflexion
- Kompetenz zur integrativen Problemlösung

# Geplantes Programm der Gedenkstättenfahrt

\* Änderungen vorbehalten

---

## Mittwoch, 10.06.2026

10.10 h	<b>Ankunft am Flughafen Katowice</b>
10.45 h - 12.30 h	Fahrt mit dem Bus ab Flughafen Katowice (Polen) bis <i>Oświęcim</i> (65 km)
ca.12.30 h	Ankunft im Hotel Imperiale in <i>Oświęcim</i> und Check In
13.00 h	Mittagessen
14.00 h – 15.30 h	Einführung in die Veranstaltung, in das Thema & „Auschwitz und der Holocaust“: Eine Einführung in Geschichte und Topografie des Ortes (Vortrag Leitung)
16.30 h – 18.45 h	Führung durch <i>Oświęcim</i> , Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge
19.30 h	Abendessen
20.15 h – 21.45 h	Tagesreflexion und Vorbereitung auf die Besuche der Gedenkstätten

## Donnerstag, 11.06.2026

07.00 h	Frühstück
09.00 h – 12.00 h	Kommentierte Führung durch das ehemalige Stammlager (Auschwitz I) (um 08.00 h gehen wir los)
13.00 h	Mittagessen
15.00 h – 16.30 h	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen
16.30 h – 18.45 h	Vertiefungsangebote in Kleingruppen: a) Vortrag: „Die Bedeutung der Kunst im KZ Auschwitz“ mit J. Kaplon b) Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Labyrinth< von M. Kolodzieja
19.00 h	Abendessen
20.00 h – 21.00 h	Austausch zu den Vertiefungsangeboten und Tagesreflexion

## Freitag, 12.06.2026

07.30 h	Frühstück, davor Zimmerräumen
08.30 h – 11.30 h	Kommentierte Führung durch das ehemalige Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Auschwitz II)
12.00 h	Mittagessen
12.45 h – 14.15 h	Weiterfahrt nach Krakau
Ca. 14.15 h	Ankunft und Check In im Hotel Batory
15.30 h – 18.00 h	Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin mit anschließender Reflexion & Auswertung der Erfahrungen aus <i>Oswiecim</i>
18.00 h – 19.30 h	Freizeit
19.30 h	Abendessen in „Wiejskie Jadło“ (polnisches Restaurant)

## Samstag, 13.06.2026

09.30 h	Frühstück, davor Zimmerräumen
10.30 h - 12.00 h	Busfahrt zum Flughafen
14.10 h	<b>Flug ab Katowice nach Dortmund</b>

---

**Veranstalter:** **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**  
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / [www.staette.de](http://www.staette.de)  
Tel.: 05733 / 9129-33 / Fax: 05733 / 9129-15

**Barrierefreiheit:** Die Stätte der Begegnung e.V. hat das Ziel, die Teilnahme an den Angeboten so barrierearm wie möglich zu gestalten. Da die Stätte über kein eigenes Tagungshaus verfügt, sondern mit verschiedenen Partnerhäusern kooperiert, unterscheiden sich die Gegebenheiten vor Ort. Um sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme gelingt, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wir prüfen gerne, wie wir Ihren persönlichen Bedürfnissen (z. B. bezüglich Mobilität, Begleitung, Assistenz, Wahrnehmung etc.) am jeweiligen Veranstaltungsort gerecht werden können.

**Leitung:** Monika Olewnik, Bildungsreferentin der STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V. und verschiedene Referent\*innen vor Ort

**Leistungen:** Verpflegung ab Mittagessen am 10.06.2026 bis Frühstück am 13.06.2026 (ausgenommen: Mittagessen am 12.06.2026, hier auf eigene Kosten), alle Übernachtungen in 1- 6-Bettzimmern, alle Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte.

**Mitbringen:** Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht vergessen

**Kosten:** auf Anfrage

**Veranstaltungsort:** **Hotel Imperiale in Oświęcim**  
Ul. Stanislawy Leszczyńskiej 16  
PL 32-600 Oświęcim  
[www.hotelimperiale.pl](http://www.hotelimperiale.pl)

**Hostel Batory**  
Ul. Soltyka 19  
31-019 Kraków  
[www.hotelbatory.pl](http://www.hotelbatory.pl)